



GESAMTSANIERUNG SCHULGEBÄUDE STECKGUT, BERN

Das im denkmalpflegerischen Inventar der Stadt Bern als schützenswert eingestufte Gebäude musste für einen zukunftsgerichteten Schulbetrieb dringend saniert werden.

Das Dachgeschoss wurde so ausgebaut, dass es als Mehrzweckraum genutzt werden kann. Zu diesem Zweck wurden unter anderem die Lukarnen (Dacherker) begehbar gemacht, womit mehr Tageslicht ins Dachgeschoss gelangt. Grossflächige Glasziegelfelder in der Dacheindeckung zwischen den bestehenden Fenstern bringen zusätzlich indirektes Licht in den vorher lichtarmen Dachraum. Weiter wurde der Dachboden verstärkt, damit er den heutigen Anforderungen gerecht wird.

Architektur:

Schär Buri Architekten AG, Bern

Bauherrschaft:

Stadt Bern

Dachaufbau von aussen:

- Konterlatte 60x60 mm
- Unterdachfolie
- Holzfaserplatten 35 mm
- Best. Sparrenlage, gedämmt mit 160 mm Steinwolle Typ 1
- Querrost gedämmt mit Steinwolle
- Dampfbremse
- Lattenrost 60x80 mm
- 2xGipsfaserplatte 12.5 mm

Deckenaufbau von oben:

- Parkett bauseits
- Gipsfaserplatte 10 mm
- Gipsfaserelement 2x10 mm
- Mineralfaserplatte 10 mm
- Dreischichtplatte 27 mm
- Kontonstruktion 240 mm, gedämmt mit Steinwolle 140 mm und 100 mm
- Akustikdecke bauseits

